

Fachtag für die Suchtselbsthilfe 2024

Cannabisteillegalisierung in Deutschland

Was verändert sich für die Suchtselbsthilfe?

15. November 2024

10:00 – 15:15 Uhr

Ministerium für Arbeit,
Soziales, Gesundheit und
Gleichstellung des Landes
Sachsen-Anhalt

Turmschanzenstraße 25
39114 Magdeburg
Raum C105

Anmeldung: Kaminzimmer, C 108



KONTAKT ZUR LS-LSA

T +49 (0) 391 543 38 18

E info@ls-suchtfragen-lsa.de

W www.ls-suchtfragen-lsa.de



BEGRÜßUNG

Robert Richard

Leiter der Abteilung Soziales und Arbeitsschutz,
Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und
Gleichstellung Sachsen-Anhalt

REFERENTEN

Dietmar Kemmann

Leitender Psychologe / Reha Sucht Diakonie-Krankenhaus Harz

Dipl.-Med. Peter Jeschke

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Vorsitzender
Ostdeutsche Arbeitsgemeinschaft Suchtmedizin e.V.

MODERATION

Reinhard Bürger

Sprecher des Facharbeitskreises Suchtselbsthilfe der LS-LSA

Helga Meeßen-Hühne

Leiterin der Landesstelle für Suchtfragen im Land Sachsen-
Anhalt

Cannabisteillegalisierung in Deutschland

Was verändert sich für die Suchtselbsthilfe?

Kurzbeschreibung

Seit dem 01.04.2024 ist der Konsum und Besitz von Cannabis unter Einhaltung bestimmter Voraussetzungen in Deutschland legal. Aber bedeutet eine „einfachere“ Verfügbarkeit auch gleich eine höhere Anzahl an von Cannabis abhängigen Menschen? Auf welche möglichen Veränderungen muss sich die Suchtselbsthilfe einstellen? Und wie verändert sich der Umgang in den Selbsthilfegruppen, wenn Menschen mit Cannabiskonsumproblemen Kontakt suchen? Um die Klärung dieser und weiterer Fragen wird es bei dem diesjährigen Fachtag der LS-LSA für die Suchtselbsthilfe gehen.

Rund um das Thema Teillegalisierung von Cannabis und dessen mögliche Auswirkungen auf die Suchtselbsthilfe, werden Vorträge und Workshops aufklären und neue Perspektiven für die Praxis ermöglichen.

TEILNAHME & ANMELDUNG

Datum: Freitag, der 15.11.2024, 10:00 - 15:15 Uhr
Anmeldefrist: 28.10.2024
Gebühr: 10 Euro p.P. in bar für die Suchtselbsthilfe
20 Euro p.P. per Überweisung für beruflich
Teilnehmende

In der Gebühr sind Tagungsgetränke und ein Imbiss enthalten.
Darüber hinaus ist Mittagessen auf eigene Kosten in der Kantine möglich. Wir bitten um Voranmeldung für die Planung der Küche.

[HIER ANMELDEN](#)

Programm

09:15 Uhr	ANKOMMEN
10:00 – 10:15 Uhr	Begrüßung <i>Reinhard Bürger und Helga Meeßen-Hühne</i>
10:10 – 10:30 Uhr	Grußwort <i>Robert Richard</i>
10:30 – 11:30 Uhr	Cannabis-Teillegalisierung: werden jetzt mehr Menschen abhängig? Worauf muss die Gesellschaft achten? Und was kommt auf die Suchtselbsthilfe zu? <i>Dietmar Kemmann</i>
11:30 - 11:45 Uhr	KAFFEEPAUSE
11:45 – 12:45 Uhr	Cannabis- und Mischkonsum: psychische und physiologische Auswirkungen <i>Dipl. Med. Peter Jeschke</i>
12:45 – 13:30 Uhr	MITTAGSPAUSE
13:30 – 14:30 Uhr	Workshop 1 „Cannabiskonsum in der Alkoholabstinenz“ Moderation: Dipl. Med. Peter Jeschke Workshop 2 „Umgang mit Cannabis-Konsumierenden in den Suchtselbsthilfegruppen“ Moderation: Daniel Laqua, Ansprechpartner für das Projekt new-hope-lifeguards des Blauen Kreuz Deutschland und Kathrin Jäger, Suchtkoordinatorin der Stadt Halle (Saale)
14:30 – 15:00 Uhr	Ergebnisse, Fragen und Austausch <i>Plenum</i>
15:00 – 15:15 Uhr	VERABSCHIEDUNG

Moderation:

Reinhard Bürger, Helga Meeßen-Hühne